

# „Den Rucksack habe ich immer dabei“

Feuerwehrsaniäter Mario Hafner kam zufällig an Unfallstelle vorbei und rettete mit Helfern einem 51-jährigen Autolenker das Leben.

WILFRIED ROMBOLD

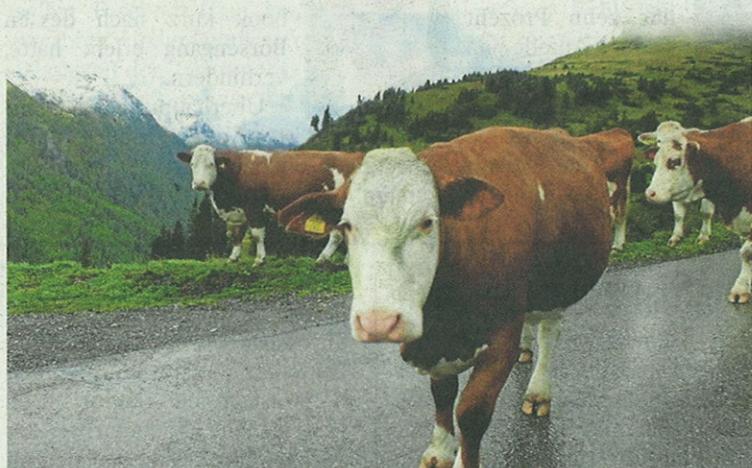
Den Notfall-Rucksack habe er immer dabei, wenn er mit dem Auto unterwegs ist, sagt Feuerwehr- und Rettungssaniäter Mario Hafner aus Gniebing. „Man kann ja nie wissen.“ Und so verdankt ein Oststeirer sein Überleben nach einem Herz-Kreislauf-Stillstand dem Umstand, dass der 37-Jährige zufällig in der Nähe war.

Es passierte Donnerstagmittag nahe der Unterflurtrasse in Feldkirchen. Ein Autolenker (51) aus Floing erlitt am Steuer einen epileptischen Anfall. Der Mann krachte gegen einen Laternenmast und verlor das Bewusstsein. Hafner – er ist Kommandant der Betriebsfeuerwehr Boxmark Feldbach, Mitglied der FF Gniebing und Lehrbeauftragter an der Feuerweherschule – war mit seiner Partnerin und dem dreijährigen Sohn unterwegs, als er die

Unfallstelle passierte: „Zwei Leute waren schon dort, hatten die Rettung alarmiert. Der Lenker saß regungslos und eingekauert auf dem Fahrersitz.“ Beim Notfallcheck stellte er fest, dass keine Atmung und kein Puls mehr vorhanden waren. Schnell gab er den Helfern Instruktionen. Während einer half, den Leblosen aus dem Auto zu heben, gab der andere Infos an die Rettungsleitstelle durch. Seine Partnerin holte derweil den Rucksack aus dem Auto.

Nach Hafners Anweisungen führte ein Helfer Herzdruckmassagen durch, er selbst legte dem 51-Jährigen einen sogenannten Larynx-Tubus („Das darf ich als Saniäter machen“) und gab ihm mit einem Beatmungsbeutel Sauerstoff. Nach knapp zwei Minuten setzte die Atmung des Patienten wieder ein. Er wurde mit dem Rettungshubschrauber ins LKH Graz-West gebracht und ist auf dem Weg der Besserung.

## ERSTER SCHNEE



**Cooler Sache.** Frisch war es schon in den letzten Tagen. Gestern aber zeigten sich bei Frühtemperaturen von nur plus drei Grad die Niederen Tauern erstmals angezuckert. Heute lockert es im Oberland nur allmählich auf. Im Süden hingegen scheint die Sonne, bis zu 24 Grad sind hier prognostiziert.

HASELMANN



Mario Hafner (37) aus Gniebing ist als Saniäter sowohl bei der Feuerwehr als auch beim Roten Kreuz aktiv PRIVAT

## EINZIGARTIG IN GRAZ



◆ *Lernen Sie die asiatische Wirtschaft kennen*

G. BREIDLER

## Berufsbegleitend und neu: „Moderne China-Studien“

Im Hinblick auf Chinas weltweite Vernetzung von Wirtschaft, Politik und Kultur bietet der zweisemestrige Universitätskurs „Moderne China-Studien“ allen Teilnehmern mit einem kulturwissenschaftlichen und wirtschaftlichen Interessenschwerpunkt die Möglichkeit, sich mit den Herausforderungen und Chancen am asiatischen Markt auseinanderzusetzen.

Ziel des Universitätskurses ist es, eine grundlegende kultur-

und wirtschaftswissenschaftliche akademische Ausbildung anzubieten und damit ein gutes Fundament für sehr unterschiedliche berufliche Interessen und Perspektiven zu legen.

### ANMELDUNG:

Karl-Franzens-Universität Graz,  
Konfuzius-Institut,  
Johann-Fux-Gasse 30,  
8010 Graz,  
(0316) 380-73 73,  
konfuzius@uni-graz.at,  
konfuzius-institut.uni-graz.at

### MIT UNTERSTÜTZUNG VON

